

Datenschutzhinweise zur Kommunikation via WhatsApp und Verarbeitung von Daten in den USA

Falls Sie mit uns via WhatsApp kommunizieren möchten, bitten wir Sie, die nachfolgenden Hinweise zu der Funktionsfähigkeit, der Verschlüsselung, Risiken von WhatsApp, Nutzung der Metadaten innerhalb der Meta-Unternehmensgruppe und Ihren Widerspruchsmöglichkeiten zu beachten.

Sie müssen WhatsApp nicht nutzen und können uns auf alternativen Wegen, z. B. via Telefon oder E-Mail, kontaktieren. Bitte nutzen Sie die Ihnen mitgeteilten Kontaktmöglichkeiten oder die auf unserer Webseite angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Bei WhatsApp (Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland) handelt es sich um einen US-Amerikanischen Dienst, was bedeutet, dass die von Ihnen via WhatsApp übersandten Daten zuerst an WhatsApp in die USA übermittelt werden können, bevor sie uns zugeleitet werden. Die Übermittlung erfolgt laut Meta auf Grundlage von sog. EU-Standardvertragsklauseln.

Wir weisen darauf hin, dass laut dem Europäischen Gerichtshof in den USA kein der EU entsprechendes Datenschutzniveau besteht und insoweit keine geeigneten Garantien für den Datenschutz abgegeben werden können (mögliche Zugriffe staatlicher Stellen und keine Durchsetzbarkeit der Betroffenenrechte).

WhatsApp sichert jedoch zu, dass die Kommunikationsinhalte (d. h. der Inhalt Ihrer Nachricht und angehängte Bilder) Ende-zu-Ende verschlüsselt werden. Das bedeutet, dass der Inhalt der Nachrichten nicht einsehbar ist, nicht einmal durch WhatsApp selbst. Sie sollten immer eine aktuelle Version von WhatsApp nutzen, damit die Verschlüsselung der Nachrichteninhalte sichergestellt ist.

Wir weisen Sie als unsere Kommunikationspartner, d. h. insbesondere Kunden und Interessenten, jedoch darauf hin, dass WhatsApp zwar nicht den Inhalt sehen, aber in Erfahrung bringen kann, dass und wann Kommunikationspartner mit uns kommunizieren sowie technische Informationen zum verwendeten Gerät der Kommunikationspartner und je nach Einstellungen Ihres Gerätes auch Standortinformationen (sog. Metadaten). Bis auf die verschlüsselten Inhalte ist eine Übermittlung der Daten der Kommunikationspartner innerhalb der Meta-Unternehmensgruppe, insbesondere zu Zwecken der Optimierung der jeweiligen Dienste und Zwecken der Sicherheit, möglich. Ebenfalls sollten Kommunikationspartner, zumindest solange sie dem nicht widersprochen haben, davon ausgehen, dass ihre von WhatsApp verarbeiteten Daten für Zwecke des Marketings oder der Anzeige auf Nutzer zugeschnittener Werbung verwendet werden können.

Personenbezogene Daten, die Sie im Rahmen der Kommunikation mitteilen, werden gemäß den Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und anderen gesetzlichen Bestimmungen, die für den elektronischen Datenschutzinformation Versio n 2.0 5 v om 0 1. 05.2023 Seite 2 von 3 Geschäftsverkehr gelten, sowie nach Vorgaben der zuständigen Aufsichts-behörden, von uns verarbeitet.

Da Sie von sich aus Kontakt mit uns aufnehmen, nutzen wir WhatsApp im Verhältnis zu unseren Kunden im Rahmen der Vertragsanbahnung als eine vertragliche Maßnahme gem. **Art. 6 Abs. 1 lit. b. DSGVO** und im Fall anderer Interessenten und Kommunikationspartner auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer schnellen und effizienten Kommunikation und Erfüllung der Bedürfnisse unser Kommunikationspartner an der Kommunikation via Messengern gem. **Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO**.

Weitere Angaben zu Zwecken, Arten und Umfang der Verarbeitung Ihrer Daten durch WhatsApp, sowie die diesbezüglichen Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre, können Sie den Datenschutzhinweisen von WhatsApp entnehmen:

<https://www.WhatsApp.com/legal/>

Sie können der Kommunikation mit uns via WhatsApp jederzeit widersprechen. Im Fall des Abonnements von Nachrichten (auch bekannt als „Broadcasts“) oder des Abonnements von Statusnachrichten über WhatsApp können Sie unsere entsprechende Telefonnummer aus Ihren Kontakten löschen sowie uns zur Austragung Ihres Kontaktes aus unserem Verzeichnis auffordern. Bei laufenden individuellen Anfragen oder Kommunikationen können Sie uns ebenfalls auffordern, die Kommunikation nicht über WhatsApp fortzusetzen.

Im Fall der Kommunikation via WhatsApp löschen wir die WhatsApp-Nachrichten, sobald wir davon ausgehen können, etwaige Auskünfte der Nutzer beantwortet zu haben, wenn kein Rückbezug auf eine vorhergehende Konversation zu erwarten ist und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Die Löschung auf den von uns verwendeten Systemen erfolgt innerhalb von 90 Tagen.

Ferner weisen wir Sie darauf hin, dass wir die uns mitgeteilten Kontaktdaten ohne Ihre Einwilligung nicht an WhatsApp übermitteln (z. B. durch eine von uns ausgehende Kontaktaufnahme mit Ihnen via WhatsApp).

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir uns aus Gründen Ihrer Sicherheit vorbehalten, Anfragen über WhatsApp nicht zu beantworten. Das ist der Fall, wenn z. B. Kommunikationsinhalte besonderer Geheimhaltung bedürfen oder eine Antwort über den Messenger den formellen Ansprüchen nicht genügt. In solchen Fällen verweisen wir Sie auf adäquatere Kommunikationswege.

Verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle gemäß Art. 4, Abs. 7 der DSGVO für die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Nutzung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem beschriebenen Prozess ist die E. Volz Werkzeughandels GmbH – Koblenzer Str. 175 – 56727 Mayen.

Art der Daten

Im Rahmen des WhatsApp-Service werden folgende personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert:

- Telefonnummer
- WhatsApp-Name
- Inhalte der empfangenen und gesendeten WhatsApp-Nachrichten
- Datum und Uhrzeit der empfangenen und gesendeten WhatsApp-Nachrichten

Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Sie haben ferner das Recht, nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen.

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

Alexander Schulz – Karst IT GmbH – Am Stadtgraben 3 – 56626 Andernach // a.schulz@karst-it.de // Tel: 02632 9459-0.